Detaillierte Beschreibung des Projekts

Das vorliegende Dokument ist auszufüllen und dem Antrag für eine Beihilfe für Innovationscluster auf MyGuichet.lu unter Anhänge beizufügen.

**Beihilfen für Innovationscluster**

**Rechtsgrundlage:** Art. 11 und 12 des geänderten Gesetzes vom 17. Mai 2017 zur Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation.

**Name des Unternehmens:**

**Projektbezeichnung:**

# Angaben zum Projekt

## Beschreibung der Zielsetzungen des Projekts

## Standort des Projekts

*Adresse, an der die Aktivitäten des Clusters organisiert werden:*

*Beschreibung der Infrastruktur des Clusters (Grundriss beifügen):*

* *Fläche der technischen Hallen:*
* *Fläche der Besprechungs-/Schulungsräume:*
* *Fläche der Büros:*

## Vorstellung der Clustermitglieder

**1.3.1 Anzahl der Mitglieder (ohne den Koordinator)**

|  |  |
| --- | --- |
| **MITGLIEDER** | **ANZAHL** |
| Unternehmen |  |
| Davon KMU |  |
| Forschungseinrichtungen |  |
| Andere |  |

*Eine Gründungsvereinbarung für das Clusterprojekt ist beizufügen.*

**1.3.2. Liste der Mitglieder**

*Dem Antrag ist für jedes Mitglied ein ausgefülltes Formblatt gemäß dem unten vorgegebenen Muster beizufügen.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| IDENTIFIZIERUNG DES POTENZIELLEN CLUSTERMITGLIEDS | | |
| Firmenbezeichnung |  | |
| Anschrift |  | |
| Haupttätigkeit |  | |
| Website | www. | |
| Beschäftigtenzahl |  | |
| Umsatz (in EUR) |  | |
| Beschreibung des Interesses an einer Teilnahme an den Aktivitäten des Clusters |  | |
| Geschätztes jährliches Budget zur Bezahlung der Dienstleistungen des Clusters (in EUR) |  | |
| IDENTIFIZIERUNG DER KONTAKTPERSON | | |
| Name, Vorname |  | |
| Funktion |  | |
| Telefon |  | |
| Fax |  | |
| Email |  | |
| UNTERSCHRIFT DES GESETZLICHEN VERTRETERS | | |
| Name, Vorname:  Funktion: | | Unterschrift: |

# Detaillierte Beschreibung des Innovationsclusters

## Technologische Spezialisierung des Clusters

* *Welches ist das Zukunftsfeld, auf das die Aktivitäten des Clusters abzielen?*
* *Was sind die Vision / das gemeinsame Interesse der Clustermitglieder?*

## Beschreibung des Entstehungskontextes des Clusters

* *Welchem spezifischen Bedarf wird mit der Einrichtung des Clusters entsprochen? Welche Hindernisse wurden bei der Verbreitung von Innovationen im Tätigkeitsbereich festgestellt?*
* *Inwiefern stellt die Schaffung eines Innovationsclusters einen Vorteil für die Erreichung der angestrebten Ziele dar?*

## Organisation des Clusters und gewählte Rechtsform

* *In welcher Form wird der Cluster eingerichtet? (Satzung ist vorzulegen, wenn eine Ad-hoc-Struktur geschaffen wird)*
* *Beschreiben Sie die Entscheidungsprozesse innerhalb des Clusters.*
* *Wie wird das geistige Eigentum innerhalb des Clusters verwaltet?*
* *Beschreiben Sie die Profile der Mitarbeiter des Clusters (Lebensläufe, wenn Mitarbeiter identifiziert sind oder Profile für Schlüsselpositionen) und geben Sie die Hauptverantwortlichkeiten für jeden zukünftigen Mitarbeiter des Clusters an.*

## Vorstellung der strategischen Ziele des Clusters

* *Welche Ziele werden angestrebt? Welche Auswirkungen sind zu erwarten?*
* *Welche Fähigkeiten werden im Rahmen des Clusters entwickelt? Gibt es potenzielle Synergieeffekte?*
* *Welche Ressourcen sind vorhanden und welche sollen im Rahmen des Clusters entwickelt werden (Infrastrukturen, Technologien, Methoden, Instrumente, usw.)?*

## Beschreibung der vom Innovationscluster zu beschaffenden Ausrüstung (falls zutreffend)

|  |  |
| --- | --- |
| Bezeichnung der Ausrüstung | Kurzbeschreibung – Wichtigste technische Merkmale |
|  |  |
|  |  |

## Umfang der Missionen des Clusters / Beschreibung der Dienstleistungen

* *Erläutern Sie die Missionen des Clusters in Bezug auf die Ermittlung und Durchführung von FuE-Projekten, den Austausch von Kompetenzen, die geplanten Anstrengungen zur Förderung der Vermarktung von Innovationen, usw.*
* *Beschreiben Sie detailliert die vom Cluster angebotenen Dienstleistungen.*
* *Erläutern Sie, inwieweit diese Dienstleistungen die FuE- und Innovationsaktivitäten der Mitglieder des Clusters unterstützen werden.*

## Positionierung des Clusters

* *Wie werden die Dienste beworben?*
* *Welcher ist der Zielmarkt?*
* *Wie groß ist das regionale Potenzial für die vom Cluster entwickelten Aktivitäten? Welche Größe und welchen Umfang hat der Markt?*
* *Wer sind die Hauptkonkurrenten des Clusters? Welche Vorteile hat das Angebot des Clusters gegenüber der Konkurrenz?*
* *Gibt es andere Innovationscluster (Cluster, Kompetenznetzwerke, Wettbewerbscluster, usw.) mit ähnlichen oder ergänzenden Zielen auf nationaler und europäischer Ebene? Was ist die Besonderheit des geplanten Clusters?*

## Geschäftsmodell und Preispolitik des Clusters

* *Wie hoch werden die Einnahmen des Clusters sein? Wie werden die Gebühren festgelegt? Beschreiben Sie detailliert, welche Leistungen mit jedem „Preismodell“ verbunden sind (z.B. Mitgliedschaft zu einem Jahresbeitrag von x€ berechtigt das Mitglied zu den folgenden Leistungen; diese Leistungen werden den Mitgliedern zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt, usw.).*
* *Wie sieht die geplante Preispolitik aus (für Clustermitglieder, für Nicht-Mitglieder)? Falls zutreffend, wie werden die Gebühren für die Nutzung der Einrichtungen des Clusters berechnet?*
* *Werden die Dienstleistungen zum Marktpreis oder zu einem Tarif in Rechnung gestellt, der die vollen Kosten deckt und eine angemessene Gewinnspanne einschließt, oder wird es eine indirekte Beihilfe für die Mitglieder des Clusters geben? Wenn ja, wie kann der Antragsteller sicherstellen, dass diese indirekte Beihilfe mit den Vorschriften für staatliche Beihilfen vereinbar ist?*

## Zielsetzungen des Clusters und wirtschaftliche Tragfähigkeit

* *Welche Ergebnisse sollen pro Periode erzielt werden? Welche Hauptindikatoren sind zur Überwachung der Aktivitäten des Clusters vorgesehen (Anzahl der Mitglieder, die bis zu bestimmten Stichdaten erreicht werden müssen; Mindestumfang der in Rechnung zu stellenden Dienstleistungen, usw.)?*
* *Beschreiben Sie den Wachstumsplan, der die Tragfähigkeit des Clusters nach Ablauf des öffentlichen Förderzeitraums gewährleisten soll.*
* *Welches sind die wichtigsten Maßnahmen, die während der Laufzeit des Projekts durchgeführt werden sollen (jährliche Konferenzen, Messen, usw.)? Versuchen Sie, einen Zeitplan der wichtigsten Aktivitäten zu erstellen, die für den Zeitraum der Unterstützung geplant sind.*

## Mögliche Auswirkungen auf Luxemburg

* *Welche potenziellen Auswirkungen hat der Cluster auf die luxemburgische Wirtschaft?*
* *Wie fügt sich der Cluster in die wirtschaftliche Entwicklungsstrategie ein?*

## Deklarierung des Erhalts anderer Beihilfen für die dem Projekt zugerechneten Kosten

*Geben Sie die Genehmigungsbehörde und die Beschreibung der erhaltenen Beihilfe an.*

# Finanzielle Übersicht über das Projekt

*Bitte fügen Sie eine finanzielle Übersicht über das Projekt hinzu.*

*Bitte fügen Sie in den Anhängen einen Liquiditätsplan (monatlich oder pro Quartal) für die Dauer des Projekts hinzu.*

## Finanzierung des Clusters

*Beihilfen für Investitionen in Innovationscluster (Artikel 11) und für die Verwaltung von Innovationsclustern (Artikel 12) können unter den folgenden Bedingungen gewährt werden:*

* *Ein Cluster wird grundsätzlich zunächst für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren gefördert;*
* *Die Auszahlung der Investitionsbeihilfe in Innovationscluster erfolgt in Raten entsprechend dem Geschäftsplan und den Zielen (z.B. 25% bei Nachweis des Erwerbs der Ausrüstung, 25% bei Inbetriebnahme der Ausrüstung für externe Nutzer, 25% bei einer Zwischenprüfung und 25% bei Abschluss der Finanzierungsvereinbarung);*
* *Die Auszahlung der Verwaltungsbeihilfen für Innovationscluster kann linear oder degressiv erfolgen, wobei die durchschnittliche Intensität von 50% der förderfähigen Kosten während des betreffenden Zeitraums nicht überschritten werden darf. Die Beihilfe kann nur auf Grundlage eines Nachweises der in einem vorangegangenen Zeitraum (in der Regel sechs Monate) entstandenen Kosten gezahlt werden.*

*Auf dieser Grundlage:*

* *Was sind die Hauptfinanzierungsquellen des Clusters neben den staatlichen Beihilfen?*
* *Bevorzugt der Antragsteller eine lineare Beihilfe in Höhe von maximal 50% der förderfähigen Kosten oder eine degressive Beihilfe, die 50% der förderfähigen Kosten während des beantragten Förderzeitraums nicht überschreitet?*
* *Fügen Sie eine voraussichtliche Gewinn- und Verlustrechnung und einen Liquiditätsplan für den beantragten Förderzeitraum bei. Die Tabelle sollte nach Quartalen gegliedert sein.*

## Investitionen (Art. 11 des geänderten Gesetzes vom 17. Mai 2017)

*Für jede geplante Investition sind eine technische Beschreibung (Merkmale) sowie ein Kostenvoranschlag vorzulegen.*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ART DES ERWERBS**  **BENENNUNG** | **ANSCHAFFUNGSKOSTEN PRO STÜCK IN EUR (OHNE MWST)** | **NUTZUNGSGRAD INNERHALB DEs clusters** | **summe**  **(in eur)** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **SUMME DER INVESTITIONEN** | |  |

## Finanzierungsplan der Investitionen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Verwendung (Details unten)** | | **Ressourcen** | |
| **Rubrik** | **Beträge (in EUR)** | **Rubrik** | **Beträge (in EUR)** |
|  |  | Eigenmittel |  |
|  |  | Kapitalerhöhung |  |
|  |  | Staatliche Beihilfe |  |
|  |  | Bankdarlehen (Darlehensvertrag im Anhang einreichen) |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **SUMME** |  | **SUMME** |  |

## Nachweis der förderfähigen Kosten für die Verwaltung des Innovationsclusters (Art. 12 des geänderten Gesetzes vom 17. Mai 2017)

Förderfähige Kosten sind Personalkosten und mit folgenden Tätigkeiten verbundene Verwaltungskosten:

1. Förderungsmaßnahmen, um neue Mitglieder für den Innovationscluster zu gewinnen und dessen Sichtbarkeit zu erhöhen;
2. Verwaltung der Facilitys des Innovationsclusters;
3. Organisation von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, Workshops und Konferenzen zur Förderung des Wissensaustauschs, der Zusammenarbeit in Netzwerken und der transnationalen Zusammenarbeit;
4. Leitung des Innovationsclusters zwecks Erleichterung der Zusammenarbeit, des Informationsaustauschs und der Erbringung und Weiterleitung von spezialisierten und maßgeschneiderten Unterstützungsdienstleistungen für Unternehmen.

Legen Sie auf Grundlage der unter 2.6. definierten Dienstleistungen und der unter 2.9. definierten Ziele die Zuweisung von Humanressourcen für die Verwaltungsaktivitäten des Innovationsclusters gemäß den oben genannten Kategorien a) und d) fest.

Eine Tabelle für die Ressourcenzuweisung könnte in der folgenden Form dargestellt werden. Das Beispiel dient lediglich als Anhaltspunkt:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Aktivitäten** | **Art der Ressourcen** | **Q1** | **…** | **Summe über 10 Jahre** |
| 1. Förderungs-maßnahmen | Mitarbeiter 1 - zu spezifizierende Funktion (in MM)  Mitarbeiter 2 - zu spezifizierende Funktion (in MM)  Externe Dienstleister (in €) | 1 MM  1.5 MM  5 000€ | …  …  … | 10MM  12MM  15 000€ |
| 1. Verwaltung der Facilitys | Mitarbeiter 1 - zu spezifizierende Funktion (in MM)  Mitarbeiter 2 - zu spezifizierende Funktion (in MM)  Externe Dienstleister (in €) | 0 MM  0MM  0€ | …  …  … |  |
| 1. Wissensaustausch | Mitarbeiter 1 - zu spezifizierende Funktion (in MM)  Mitarbeiter 2 - zu spezifizierende Funktion (in MM)  Externe Dienstleister (in €) | 1 MM  0.5MM  2 000€ | …  …  … | 15MM  5MM  25 000€ |
| 1. Leitung des Clusters | Mitarbeiter 1 - zu spezifizierende Funktion (in MM)  Mitarbeiter 2 - zu spezifizierende Funktion (in MM)  Externe Dienstleister (in €) | 1MM  0.5MM  0€ | …  …  … | 12MM  8MM  6 000€ |

## Verwaltungskosten

**Zeitraum für den die beantragte Beihilfe für Verwaltungskosten gewährt wird:**

*Anfangsdatum:*

*Enddatum:*

*Entsprechende Dauer:*

**Personalkosten in EUR (auf Grundlage der oben getätigten Angaben)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **VERANTWORTLICHKEIT**  **AUSBILDUNG** | **MANN/Monate** | **MONATLICHE BRUTTOKOSTEN** | | | **SUMME** |
| a) |  |  | | |  |
| b) |  |  | | |  |
| c) |  |  | | |  |
| d) |  |  | | |  |
| **SUMME (A)** |  | |

**Sozialabgaben:**

Sozialabgaben (B) = (A) x 20%

**Gemeinkosten:**

Gemeinkosten (C) = (A + B) x 25%

**Spezialkosten in EUR (auf Grundlage der oben getätigten Angaben)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **NAME DES LEISTUNGSERBRINGERS / GELEISTETER BEITRAG** | **KOSTEN / MT** | **Anzahl MT** | **summe** |
| a) |  |  |  |
| b) |  |  |  |
| c) |  |  |  |

## Finanzierungsplan für die „Verwaltung des Clusters“

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Verwendung (in EUR)** | | **Ressourcen (in EUR)** | |
| Direkte Personalkosten (Einzelheiten siehe oben, Summe A) |  | Eigenmittel |  |
| Sozialabgaben,  (Einzelheiten siehe oben, Summe B) |  | Beteiligung der Mitglieder |  |
| Gemeinkosten (Einzelheiten siehe oben, Summe C) |  | Staatliche Beihilfe |  |
|  |  | Bankdarlehen (Darlehensvertrag im Anhang einreichen) |  |
|  |  | Kurzfristiger Kreditvertrag |  |
| **SUMME** |  | **SUMME** |  |